

# Bürgerallianz Thüringen gegen überhöhte Kommunalabgaben e. V.

Landesgeschäftsstelle: Kurhausstr.6, 36433 Bad Salzungen, Fon u. Fax (03695) 8534426  
Internet: [www.Buergerallianz.de](http://www.Buergerallianz.de) E-Mail: BA-Kontakt@Buergerallianz.de  
Landesvorsitzender: Peter Hammen, Schlossküchenweg 27, 98574 Schmalkalden,  
Fon: (03683) 402048 Mobil: (0151) 11202843  
Fax: (03683) 466708 E-Mail: Peter.Hammen@Buergerallianz.de

---

Presseinformation der *Bürgerallianz Thüringen* vom 07. 12. 2005

## **Landesregierung muss ihre Zusagen einhalten**

„Wenn jetzt die Zweckverbände der Wasserver- und Abwasserentsorgung im Zusammenhang mit den Neuregelungen im Kommunalabgabengesetz Säumniszuschläge erheben, erfolgt dies entgegen der Zusagen der Landesregierung“, kritisiert der Landesvorsitzende der *Thüringer Bürgerallianz* für sozialverträgliche Kommunalabgaben, Peter Hammen.

Auch gibt es einige Kommunalaufsichten, so im Ilm-Kreis, die jetzt noch offene Widersprüche gegen Beitragsbescheide aus der Vergangenheit ablehnen und dafür Kosten erheben. Dabei werden die Neuregelungen im Kommunalabgabengesetz missachtet und den Bürgern wird keine Gelegenheit zur Anhörung eingeräumt.

Über 100 Vertreter von Bürgerinitiativen haben sich auf Einladung der Linkspartei.PDS-Fraktion und der *Bürgerallianz* am 6. Dezember 2005 zu einem Erfahrungsaustausch im Thüringer Landtag getroffen. Dabei wurde deutlich, dass Zusagen der Landesregierung offenbar nicht mehr eingehalten werden sollen. Einige Zweckverbände wollen zudem die Neuregelungen, wozu unter anderem der Wegfall der Wasserbeiträge gehört, unterlaufen.

Die Landesregierung hatte zugesagt, dass im Zusammenhang mit den Neuregelungen zur Beitragserhebung für Wasser und Abwasser keine zusätzlichen Kosten für die Bürger entstehen. Nunmehr werden den Bürgern zwar die Beiträge erlassen oder reduziert, dafür sollen sie aber Säumniszuschläge von 12 Prozent pro Jahr zahlen. Dies ist umso unverständlicher, hat doch der Thüringer Ministerpräsident im Mai 2004 verkündet, dass keine Wasser- und Abwasserbeiträge mehr vollzogen werden sollen. „Die Bürger konnten auf Grund dieser Zusage des Ministerpräsidenten davon ausgehen, dass sie von der Zahlung befreit sind und auch nicht mit Säumniszuschlägen rechnen müssen“, erklärt Peter Hammen.

Jetzt regt sich neuer Bürgerprotest, weil die Landesregierung zu dieser Zusage nicht mehr steht.

Die Bürgerinitiativen begrüßten in diesem Zusammenhang eine Gesetzesinitiative der Linkspartei.PDS-Fraktion im Thüringer Landtag, die deren kommunalpolitischer Sprecher, Frank Kuschel, vorstellte. Die Fraktion will mit der Initiative erreichen, dass die Zusage der Landesregierung auch weiterhin gilt und somit die Bürger nicht mit zusätzlichen Kosten belastet werden. Frank Kuschel musste aber auch darlegen, dass die CDU-Mehrheit im Landtag diese Gesetzesinitiative ablehnt, was bei den Bürgerinitiativen auf Unverständnis stieß.

Peter Hammen informierte, dass sich die Bürgerinitiativen auf die Bildung einer Landesarbeitsgemeinschaft „Kommunalabgaben“ verständigt haben. Dadurch soll der Informationsaustausch zwischen den Bürgerinitiativen verbessert werden. Zudem wollen die Bürgerinitiativen ihre Aktivitäten besser koordinieren.

Peter Hammen

[www.Buergerallianz.de](http://www.Buergerallianz.de)